



Kommunales  
Integrationszentrum  
StädteRegion Aachen

# „Leben nach dem Überleben“



Ausstellung

Januar und Februar 2019



Aktive Region

Nachhaltige Region

BildungsRegion

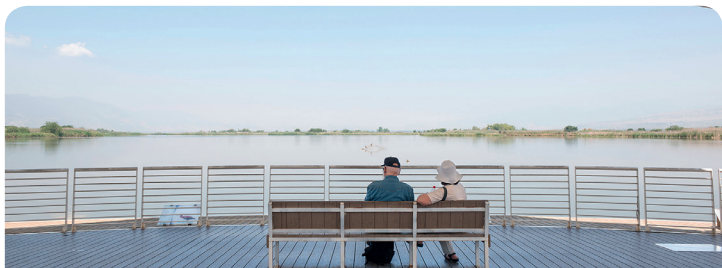
Soziale Region

Ministerium für Kinder, Familie,  
Flüchtlinge und Integration  
des Landes Nordrhein-Westfalen



Ministerium für  
Schule und Bildung  
des Landes Nordrhein-Westfalen





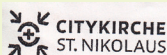
Im Januar und Februar 2019 zeigt das Kommunale Integrationszentrum der StädteRegion Aachen in Kooperation mit der ökumenische Citykirche St. Nikolaus, Aachen, der Herz-Jesu-Kirche, Eschweiler, und dem Verein AMCHA die Ausstellung „Leben nach dem Überleben“ in der Region.

AMCHA setzt sich für die psychologische Betreuung von Holocaust-Überlebenden und deren Familien ein. Basierend auf dem Dokumentationsprojekt „Leben nach dem Überleben“, das AMCHA Deutschland zusammen mit der Fotografin Helena Schätzle entwickelt hat, wurde die dreisprachige Wanderausstellung (Deutsch, Englisch, Hebräisch) konzipiert. Im Zentrum der Ausstellung stehen Menschen, die den Holocaust überlebt haben, und deren Familien.

Die Ausstellung wurde von AMCHA Deutschland e.V. mit Mitteln der Stiftung EVZ und des Auswärtigen Amtes auf Grundlage eines Beschlusses des Deutschen Bundestages erstellt.

Vom 15. Januar bis zum 03. Februar 2019 wird die Ausstellung in der Aachener Citykirche zu sehen sein. In Aachen kann die Ausstellung von Montag bis Freitag in der Zeit von 9 bis 19 Uhr besichtigt werden.

Vom 08. Februar bis zum 24. Februar 2019 ist ein Besuch der Ausstellung in der Herz-Jesu-Kirche in Eschweiler möglich. In Eschweiler kann die Ausstellung von Dienstag bis Samstag von in der Zeit 10 bis 17 Uhr besichtigt werden.



Begleitet wird die Ausstellung von folgenden Veranstaltungen:

## Citykirche Aachen

**15. Januar 2019 | 19 Uhr**

Vernissage „Leben nach dem Überleben“  
in Anwesenheit der Fotografin

**27. Januar 2019 | 15 Uhr**

Veranstaltung zum „Internationalen Tag des Gedenkens  
an die Opfer des Holocaust“ mit der Klezmer-Band  
„Dance of Joy“

**31. Januar 2019 | 19 Uhr**

Lesung und Diskussion mit Sabine Adler, Autorin des  
Buches „Weiterleben ohne Wenn und Aber“

**01. Februar 2019 | 19.30 Uhr**

Lesung und Diskussion mit Jana Grossmann,  
Autorin des Buches „Schonzeit vorbei“

## Herz-Jesu-Kirche Eschweiler

**08. Februar 2019 | 19 Uhr**

Vernissage „Leben nach dem Überleben“

**11. Februar 2019 | 19 Uhr**

Vortrag und Diskussion: Pädagogische Arbeit gegen  
Antisemitismus (Tom Uhlig, Bildungsstätte Anne Frank  
Zentrum für politische Bildung und Beratung Hessen)

**21. Februar 2019 | 19 Uhr**

Vortrag und Diskussion: Gibt es einen „neuen“ Antisemitis-  
mus? (Richard Gebhardt, Politischer Bildner und Publizist)

**22. Februar 2019 | 19 Uhr**

Konzert der Klezmer-Band „Dance of Joy“

**24. Februar 2019 | 19 Uhr**

Finissage





## Pädagogisches Programm für Gruppen und Schulen

AMCHA bietet zweistündige Workshops für Gruppen mit einem Vorwissen über die Geschichte des Holocausts an (frühestens ab 9. Klasse).

Die Workshops werden in den Räumlichkeiten der Ausstellung stattfinden. AMCHA empfiehlt, mindestens weitere 30 Minuten Zeit für die Ausstellungsbesichtigung einzuplanen.

Die Workshops sollen jeweils ab 10 bzw. ab 14 Uhr starten. Anfragen und Terminabstimmung erfolgen mit Frau Mertens vom Verein AMCHA (E-Mail: [a.mertens@amcha.de](mailto:a.mertens@amcha.de)).

druckerei staedteregion aachen // a46/amcha\_Leben-nach-dem-Ueberleben 12.18  
foto: Helena Schätzle / AMCHA Deutschland e.V.

### Sie haben Fragen?

**StädteRegion Aachen**

**Der Städteregionsrat**

**Dezernat für Soziales und Integration**

**Kommunales Integrationszentrum**

Zollernstraße 10

52070 Aachen

**Damit Zukunft passiert.**

[www.staedteregion-aachen.de](http://www.staedteregion-aachen.de)